

Regierungsratsbeschluss

vom 14. Januar 2003

Nr. 2003/21

Behinderung:

Theresiahaus Solothurn – Taxbewilligung 2003

1. Erwägungen

Mit Budgeteingabe vom 17. Dezember 2002 stellt das Theresiahaus, Haushaltungsschule, Solothurn, das Gesuch um Bewilligung der Heimtaxen für das Jahr 2003.

Gemäss § 2 der Heimtaxenverordnung (BGS 838.35) werden die Heimtaxen vom Regierungsrat für jedes Heim gesondert zuhanden der Ausgleichskasse festgesetzt.

2. Beschluss

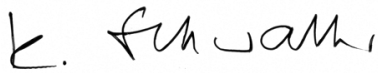
Gestützt auf die interkantonale Vereinbarung über Vergütungen an Betriebsdefizite und die Zusammenarbeit zugunsten von Kinder- und Jugendheimen sowie von Behinderteneinrichtungen (Heimvereinbarung) vom 2. Februar 1984 (BGS 837.33), § 5 des Gesetzes über heilpädagogische Institutionen (HIG) vom 27. September 1970 (BGS 837.11), § 2 und 4 der Heimtaxenverordnung sowie auf den Regierungsratsbeschluss Nr. 1449 vom 26. Juli 2002 (Budgetweisungen für das Jahr 2003)

1. Die für die Berechnung der Ergänzungsleistungen massgebenden Taxen werden wie folgt bewilligt:

Nettotageskosten:

Fr. 262.– pro IV-Aufenthaltstag (gem. Tarifvereinbarung BSV)

2. Die Taxen gelten ab 1. Januar 2003.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Verteiler

Amt für Gemeinden und soziale Sicherheit, soziale Institutionen (5)

L:\soz\behindertenheime\Theresiahaus.sol\RRB_Taxen2003.doc

AGS, Ablage (1)

Aktuarin der SOGEKO (1)

Kantonale Ausgleichskasse, Allmendweg 6, 4528 Zuchwil (1)

Theresiahaus, Haushaltsschule, Waisenhausstrasse 28, 4500 Solothurn (2)